

LAUSITZER RUNDSCHAU

Guben 17. Juni 2013, 02:40 Uhr

Roter Adler und die Trilogie vom Lamm

Männergesangsverein aus Groß Gastrose feiert 120. Geburtstag mit Grillwettbewerb

GROSS GASTROSE Seinen 120. Geburtstag im Rahmen des Dorffestes hat am Wochenende der Männergesangsverein Groß Gastrose gefeiert.



Die Teilnehmer der 6. Grillmeisterschaft in Groß Gastrose.

Foto: utr1

Aus diesem Anlass haben die Sänger am Samstagnachmittag den Männerchor Noßdorf aus Forst, die Kleine Gubener Blasmusik und befreundete Chöre aus der Region empfangen.

Etliche Sangesbrüder erhielten Auszeichnungen für ihre langjährige Mitgliedschaft im Männerchor Groß Gastrose. Die "Märkische Heide", die Brandenburger Hymne, war der Höhepunkt der gesanglichen Darbietungen aller, einschließlich der zahlreichen Besucher am Samstag.

Doch es wurde nicht nur gesungen, sondern traditionell auch gegrillt. Die Grillmeisterschaft darf in Groß Gastrose in keinem Jahr fehlen. Bereits zum sechsten Mal trat Ortsvorsteher Wilfried Buder gegen Herausforderer aus dem Dorf an. Dieses Mal waren es gleich drei Gastrosener Teams, die gegen Buder

antraten. "Ich freue mich, dass so viele heute die Grillzange in die Hand genommen haben, um mit mir am Grill zu stehen", so der Ortsvorsteher.

Gut durchdacht waren die Speisen der Herausforderer. Torsten und Reinhard Schulz, die für die Freiwillige Feuerwehr Groß Gastrose antraten, hatten gleich ein ganzes Menü zusammengestellt. Die Trilogie vom Lamm überzeugte letztlich auch die Jury, die Vater und Sohn zum Sieger kürten.

Gleich doppelte Arbeit hatte Chorleiterin Elke Wolter. Sie dirigierte nicht nur ihren Männerchor zu seinem Jubiläum, sondern stellte sich mit Ehemann Dieter auch der Herausforderung am Grill. Sie setzten auf gefüllte Champignons sowie gefüllte Schweine-röllchen. Damit belegten sie den zweiten Platz.

Den dritten Rang sicherte sich Titelverteidiger Stefan Schulz, der mit Kumpel Kevin Roellke auf Champignonspieße, gefüllte Peperonis und Steaks setzte. Gleichauf in der Jurywertung war das Kotelett vom Lamm, das Ortsvorsteher Buder auf den Grill brachte.

Sylvia und Jürgen Renner aus Dresden sowie Eckehard Kunzke aus Berlin nahmen ihre Aufgabe als Jury sehr ernst und bewerteten Geschmack, Aufwand und Gesamteindruck. Alle drei sind stark verwurzelt in Groß Gastrose. "Es war alles lecker und ist eben auch Geschmackssache", war sich die Jury einig. "Doch schon das Anrichten der Speisen von Vater und Sohn Schulz hat uns überzeugt", so Sylvia Renner.

Großen Applaus bekamen die Linedancegruppe Hillbilly Stompers sowie die Gruppe Danconym. Das Frauenfußballspiel Leuthen Oßniggegen SG Willmersdorf endete 3:0. Bei den Männern spielten Alte Herren, Jugend und Eintracht Groß Gas-trose gegeneinander.

Jüngste Kommentare
